

1. gehören zu den bedeutendsten programmatischen Dokumenten der internationalen revolutionären Arbeiterbewegung und beeinflussen nachhaltig ihre Entwicklung.

Indemnität: 1. Befreiung von der Verantwortlichkeit, Entlastung. 2. nachträgliche Billigung vollmachtüberschreitender Regierungsmaßnahmen durch das Parlament. 3. strafrechtliche und disziplinarische Unverantwortlichkeit der Abgeordneten für Abstimmungen und Äußerungen in Ausübung ihrer Funktion.

Individualismus: theoretische Auffassung und praktische Haltung, welche das Individuum mit seinen Interessen und Bedürfnissen der Gemeinschaft und Gesellschaft gegenüber für vorrangig hält. Seiner sozialen Grundlage nach ist der I. ein Produkt des kapitalistischen Privateigentums an den Produktionsmitteln, seinem Klasseninhalt nach eine bürgerliche Denk- und Verhaltensweise, seiner ideologischen Funktion nach eine Rechtfertigung der Ausbeutung, des Profitstrebens und des Egoismus; er richtet sich insbesondere gegen den organisierten Zusammenschluß und Kampf der Werktätigen. Der I. ist ein charakteristischer Zug der modernen bürgerlichen Ideologie, Sozialpsychologie und der bürgerlichen Kunst. In diesen Bereichen wird der Mensch (das Individuum) in der Regel aus seiner gesellschaftlichen Bezogenheit herausgelöst und lediglich als bloß biologisches oder rein geistiges Wesen betrachtet, dieses oder jenes Merkmal des Menschen, meist Individualität genannt, wird verabsolutiert und der konkrete Mensch dadurch zwangsläufig entstellt. Das Individuum steht nach diesen bürgerlichen Theo-

rien dann lediglich in einem negativen Bezug zur Gesellschaft, die als für den Menschen sekundär festgelegt wird oder, wiederum unter Umgehung der gesellschaftlichen Problematik, in Beziehung zu Gott, d. h., seine Handlungen sind auf Gott hingeeordnet. Der I. widerspricht den Prinzipien der sozialistischen Moral. Die Tätigkeit der marxistisch-leninistischen Partei ist daher darauf gerichtet, I. und Egoismus zu überwinden. Die Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit, die Freisetzung der schöpferischen Kräfte des Menschen ist nur in Übereinstimmung mit den gesellschaftlichen Interessen, am besten im sozialistischen Kollektiv, in der Gemeinschaft möglich.

Induktion: die wichtigste Form der reduktiven Schlußweise (-> *Reduktion*), mit deren Hilfe neue Aussagen bzw. Aussagenverbindungen gewonnen werden. Die wichtigsten Formen des I.schlusses sind: Es wird von den Eigenschaften einer Teilklasse von Gegenständen auf die Eigenschaften der Gesamtklasse geschlossen; es wird von einem Teil einer Klasse von Gegenständen auf einen anderen Teil derselben Klasse geschlossen; es wird von der Wahrscheinlichkeit des Auftretens bestimmter Eigenschaften bei einer Teilklasse von Gegenständen auf die Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens bei der Gesamtklasse geschlossen. Die I. ist von großer Bedeutung für den Erkenntnisprozeß; zusammen mit der → *Deduktion*, mit der sie sich wechselseitig ergänzt, bildet sie ein grundlegendes Verfahren des erkennenden Denkens. Um zu richtigen induktiven Schlüssen zu gelangen, ist es notwendig, die wesentlichen Eigenschaften der Gegenstände und ihre Beziehungen zueinander zu untersuchen.